

# EINLADUNG

## Gedenkveranstaltung für die Opfer des NS-Völkermordes an den Sinti\* und Roma\*

Anlässlich des 82. Jahrestags des „Auschwitz-Erlasses“ erinnern der Zentralrat Deutscher Sinti und Roma und die Gedenkstätte Sachsenhausen an die Opfer des nationalsozialistischen Völkermordes an den Sinti\* und Roma\*.

Der „Auschwitz-Erlass“ vom 16. Dezember 1942 schuf die Grundlage für die Deportation von Sinti\* und Roma\* aus ganz Europa in das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau. Hunderttausende wurden während des Holocaust in Konzentrationslagern und durch Einsatzgruppen ermordet. Im KZ Sachsenhausen waren mehr als 1.000 Sinti\* und Roma\* inhaftiert.

### Veranstaltungsort:

Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen  
Straße der Nationen 22, 16515 Oranienburg  
Tel.: (03301) 200 429, [www.sachsenhausen-sbg.de](http://www.sachsenhausen-sbg.de)

Eine Veranstaltung von:

**ZENTRAL RAT** Deutscher Sinti & Roma

Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten | Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

 Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma

Der Zentralrat Deutscher Sinti und Roma wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Die Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg



Zeichnung: Bruno Rose, angefertigt von einem französischen Mithäftling, vermutlich 1945, Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma.

Mit Ihrer Teilnahme an den Veranstaltungen erklären Sie sich einverstanden, dass Bild- und Filmaufnahmen Ihrer Person erstellt und von den Veranstaltenden in einer Dokumentation über die Veranstaltung, für die eigene Berichterstattung sowie im Internet verwendet und veröffentlicht werden. Darüber hinaus können die Aufnahmen Medienvertreter\*innen auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

**19. Dezember 2024, 13.00 Uhr**  
Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

### Programm der Veranstaltung

#### Treffpunkt

13.00 Uhr, Platz vor dem Neuen Museum, gemeinsamer Gang zum Veranstaltungsraum

#### Gedenkveranstaltung

Veranstaltungsraum (ehem. Häftlingswäscherei)

#### Begrüßung

Astrid Ley, Leitung der Gedenkstätte und des Museums Sachsenhausen

#### Ansprachen

Dotschy Reinhardt, stellvertretende Vorsitzende des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma

#### Beiträge

Schüler\*innen des F.F. Runge Gymnasiums Oranienburg

#### Musikalische Begleitung

Sinti-Swing-Berlin, Janko Lauenberger – Sologitarre, Bernd Huber – Violine

#### gemeinsamer Gang zum Gedenkort „Station Z“ und Kranzniederlegung

Abschluss: Empfang mit Kaffee und Kuchen

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis zum 11. Dezember an unter: [veranstaltungen@gedenkstaette-sachsenhausen.de](mailto:veranstaltungen@gedenkstaette-sachsenhausen.de)